



MONTAGSPOST – Nachrichten, Termine, Informationen

18. November 2019

Liebe Genossinnen und Genossen der KölnSPD, liebe Freundinnen und Freunde der Sozialdemokratie,

hier wieder die aktuellen Berichte und Termine der KölnSPD. Viel Spaß beim Lesen und immer dran denken: Wenn etwas Spannendes passiert, schickt es uns zu. Die Montagspost lebt vom Mitmachen.

Bitte beachtet die Deadline: Wenn ihr Termine oder Artikel für uns habt, sendet Texte und Bilder bitte bis jeweils Freitag, 12 Uhr an: termine.koelnsdp@gmx.de. Änderungen bzw. Absagen bereits eingereichter Termine bitte sowohl an termine.koelnsdp@gmx.de als auch an Lukas Behrenbeck (l.behrenbeck@web.de), da Letzterer die Termineinträge für unsere Homepage anpassen kann.

Glück Auf.

Frank Mederlet
Geschäftsführer

Marco Malavasi
Redaktion

Millionenbeträge für Köln – Über 25 Millionen Euro vom Bund

In der Bereinigungssitzung des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages wurden auch Projekte in Köln gefördert und mit millionenschweren Mitteln bedacht. Hierzu erklären die beiden Kölner Bundestagsabgeordneten Rolf Mützenich und Karl Lauterbach:

Wir sind sehr froh, dass es uns im Schulterschluss mit allen demokratischen Fraktionen im Deutschen Bundestag gelungen ist, soviel Geld für Kölner Projekte bewilligt zu bekommen.“

Unter anderem werden für die Entstehung eines „Haus der Einwanderungsgesellschaft“ 22,13 Millionen Euro bewilligt. Mit diesem Geld soll in Zusammenarbeit mit dem Land NRW und der Stadt Köln in Kalk ein zentrales Migrationsmuseum entstehen, beantragt vom Dokumentationszentrum und Museums über die Migration in Deutschland (DOMiD) in Köln. Migration hat nicht nur Geschichte in Deutschland, sondern gehört zu den dringenden Fragen unserer Zeit. Eine Stadt wie Köln, die seit über 2000 Jahren von Migration geprägt ist und eine kosmopolitische Kulturlandschaft aufweist, ist dafür ein hervorragender Standort.

Ebenfalls gefördert werden mit 1,5 Millionen Euro die Kirche St. Pantaleon, eine der ältesten romanischen Kirchen Kölns, sowie mit 1,6 Millionen Euro der Verein 321–2021: 1700 Jahre jüdisches

Leben in Deutschland e.V., der 2018 in Köln gegründet wurde und für das Festjahr 2021 einen großen Festakt in Köln und darüber hinaus bundesweite Veranstaltungen plant. Gerade in den heutigen Zeiten, in denen Antisemitismus und Fremdenhass leider wieder zunehmen, ist es umso mehr die Aufgabe des Staates und unserer demokratischen Gesellschaftsordnung, diesem Hass entschieden entgegenzutreten. Daher freuen wir uns sehr, dass der Bund mit der Förderung dieser zwei Projekte – das Migrationsmuseum sowie das Festjahr 2021 – deutlich zeigt, dass Migration und jüdisches Leben in Deutschland eine lange Tradition haben und zu unserer heutigen Gesellschaft dazugehören.

Neuer Newsletter aus dem Landtag

Die SPD-Landtagsfraktion hat eine Halbzeitbilanz über zweieinhalb Jahre Schwarz-Gelb gezogen. Fazit: CDU und FDP machen Politik für die Wenigen, nicht die Vielen. Das und mehr im Newsletter unserer Kölner Landtagsabgeordneten, den ihr hier lesen könnt: <https://www.koelnsdp.de/service/mdlnewsletter/>

Termine

OV Nippes & Jochen Ott, MdL

Köln, wir müssen reden!

Montag, 18. November 2019

20.30 Uhr

Wirtschaft „Zum Bunten Hund“, Bülowstraße 62, Ecke Nordstraße, Köln

„Fridays For Future vs. Politik? Oder Klimapolitik für alle?“

Jan-Simon Winter von Fridays For Future räumt mit ein paar Vorurteilen über die Bewegung auf und erklärt uns, wie die Diskussionen raus aus den Akademikerhaushalten und rein in die Breite der Gesellschaft funktionieren können.

Kulturforum

KulturDIALOG mit Nanette Snoep

Montag, 18. November 2019

19.00 Uhr

Rautenstrauch-Joest-Museum, Cäcilienstrasse 29-33, 50676 Köln, Bibliothek, 2. Obergeschoss

Köln ist in vielerlei Hinsicht eine attraktive, aber auch herausfordernde Kunst- und Kulturstadt. Das Rautenstrauch-Joest-Museum (RJM) ist dabei ein wichtiges Standbein. Seit dem 1. Januar 2019 hat Nanette Snoep die Leitung dieses Museums in der Nachfolge von Norbert Schneider übernommen. Von Dresden kommend hat sie mit der Ausstellung „geschenkt! – die Gabe der Diplomatie“ einen ersten Akzent gesetzt. Das Kulturforum Köln freut sich sehr, dass Nanette Snoep sich bereit erklärt hat, mit dem Kulturforum eine erste „Bilanz“ zu ziehen und ihre Eindrücke, Erfahrungen und Perspektiven zu erläutern.

Schröder oder Kühnert - was ist sozialdemokratische Wirtschaftspolitik im 21. Jahrhundert?

Montag, 18. November 2019

19.30 Uhr

Vringstreiff, Im Ferkulum 42, 50678 Köln

Am 18. November kommt der Wirtschaftsweise Prof. Dr. Achim Truger zu uns, um den Kurs einer sozialdemokratischen Wirtschaftspolitik für das 21. Jahrhundert zu skizzieren. Achim Truger wurde dieses Jahr in den Sachverständigenrat zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung berufen und berät somit direkt die Bundesregierung. Außerdem ist er Professor am Institut für Sozioökonomie der Universität Duisburg-Essen.

Wir freuen uns sehr, seinen Input aus der Praxis zu hören, denn diese Frage ist nicht einfach zu beantworten. Uns fehlen Antworten auf wichtige Fragen unserer Zeit: In welchem Wirtschaftssystem wollen wir leben? Wie begegnen wir dem digitalen Wandel? Welche Rolle sollen Finanzmärkte in unserem System spielen? Wie vereinen wir sozialen und wirtschaftlichen Fortschritt mit ökologischer Nachhaltigkeit?

Einzelne Abgeordnete in Bund und Land sind mit eigenen Ideen in die Öffentlichkeit getreten. Aber mit Blick auf die inhaltliche Neuaufstellung der Partei braucht es mehr. Wer Volkspartei sein will, darf Fragen der Wirtschaftspolitik für die Vielen nicht scheuen. Denn wenn wir nicht anfangen, unsere Wirtschaftsordnung neu zu denken, tun es andere.

Unternehmenssanktionen für Unternehmenskriminalität?

Mittwoch, 20. November 2019

18.30 Uhr

Hörsaal II, Hauptgebäude Universität zu Köln, 50678 Köln

Unternehmenssanktionen für Unternehmenskriminalität? Der Referentenentwurf des BMJV in der Diskussion – Erforderlich, abschreckend, gerecht?

Diskussionsleitung:

Prof. Dr. Dr. h.c. Barbara Dauner-Lieb, Universität zu Köln

RA Prof. Dr. Michael Tsambikakis, Tsambikakis Rechtsanwälte Köln

Referenten:

RA Prof. Dr. Björn Gercke, Gercke Wollschläger Rechtsanwälte Köln

Ministerialdirigent Dr. Matthias Korte, BMJV, Berlin

Dr. Charlotte Schmitt-Leonardy, Goethe-Universität Frankfurt am Main

Prof. Dr. Dr. h.c. Martin Waßmer, Universität zu Köln

Bericht aus Berlin - Auf ein Wort mit dem SPD-Fraktionsvorsitzenden Dr. Rolf Mützenich

Mittwoch, 20. November 2019

19.30 Uhr

Bürgerzentrum Ehrenfeld, Großer Saal, Köln

"Gerechtes Regieren" muss für den SPD-Fraktionsvorsitzenden Rolf Mützenich der Anspruch an sozialdemokratische Regierungspolitik sein. Die Verschärfung der Mietpreisbremse, die Abschaffung des Soli für 90 Prozent der BürgerInnen, höhere Löhne in der Pflege, ein Ende der Ausbeutung der PaketzustellerInnen, mehr Geld für Schulen und Qualifizierung sind nur einige der Erfolge sozialdemokratischer Regierungspolitik. In den Medien und einer Studie der Bertelsmann-Stiftung werden diese sozialdemokratischen Erfolge in der Regierungsarbeit auch positiv hervorgehoben, in den Umfragewerten und Wahlergebnissen, wie zuletzt in Thüringen, schlägt sich dies aber nicht nieder. Dies hängt auch mit den weiter schwelenden Konflikten in der Großen Koalition zusammen: Die Union blockiert nach wie vor einen Kompromiss bei der Grundrente, viele sind enttäuscht vom Klimapaket und vieles mehr.

Unser direkt gewählter Bundestagsabgeordneter Rolf Mützenich wird uns einen Einblick in die Stimmungslage und Arbeit der SPD-Bundestagsfraktion geben und mit uns diskutieren, wie die SPD wieder zu alter Stärke kommen kann.

AG SPDqueer Köln

Stammtisch der AG SPDqueer Köln

Mittwoch, 20. November 2019

19.00 Uhr

Bar „Zur Kaiserin“, Pipinstraße 5, 50667 Köln

Der Stammtisch soll ein Treffen von Mitgliedern und Freunden der SPDqueer Köln sein, um Themen, welche uns interessieren, in gemütlicher Runde zu besprechen. Manchmal mit Gästen und immer mit guter Laune.

Ganz ohne feste Tagesordnung und parteiliche Rituale wie Anwesenheitslisten und Formalia wollen wir in gemütlicher Runde über Dinge sprechen, welche für die SPDqueer Köln von Interesse sein könnten.

Das wäre beim ersten Treffen im November z.B. der Weltaidstag und erste Überlegungen der Unterstützungen zur Kommunalwahl 2020 für "unsere" KandidatInnen (queer & friends).

Wir wollen uns aber nicht nur auf queere Themen beschränken, sondern z.B. auch andere Dinge bereden, welche in der Stadt oder der SPD gerade von Interesse sein könnten und hier und da auch einmal Gäste (z.B. Mandatsträger, AG-Vorsitzende oder andere Vereine aus der Community) einladen.

Wir freuen uns möglichst viele von Euch begrüßen zu dürfen.

OV Heimersdorf, Lindweiler, Seeberg

Runder Tisch Seeberg

Mittwoch, 20. November 2019

19.30 Uhr

Alevitische Gemeinde, Alpenrosenweg 6, 50769 Köln-Seeberg

Nach dem gemeinsamen Veedelsfest im Sommer 2019 geht es darum, dass die örtlichen Vereine und Institutionen sowie interessierte Bewohnerinnen und Bewohnern wieder ins Gespräch kommen. Was gibt es Neues? Was soll sich ändern? Was wollen wir gemeinsam veranstalten?

OV Esch/Pesch/Auweiler

SPD Skatturnier

Freitag, 22. November 2019

19.00 Uhr

Clubheim des FC Pesch, Köln

Zum Jahresabschluss wie immer mit den hausgemachten Schnittchen von unseren Wirtin/Wirt.

Wir hoffen, viele von euch begrüßen zu können.

OV Nippes & Jochen Ott, MdL

Köln, wir müssen reden!

Montag, 25. November 2019

20.30 Uhr

Wirtschaft „Zum Bunten Hund“, Bülowstraße 62, Ecke Nordstraße, Köln

„Köln ist die reichste Stadt der Welt. Oder, Frau Stadtkämmerin?“

Prof. Dr. Dörte Diemert berichtet uns von ihrem ersten halben Jahr als Stadtkämmerin von Köln. Leben wir möglicherweise in einer reichen Stadt und wissen es gar nicht?

AfB

Mitgliederversammlung

Dienstag, 26. November 2019

19.30 Uhr

SPD-Parteihaus, Magnusstraße 18b, 50672 Köln

Die Arbeitsgemeinschaft für Bildungsfragen (AfB) im SPD-Unterbezirk Köln lädt ein zur regulären Mitgliederversammlung. Es stehen an,

- Wahl des Vorstandes
- Wahl der Beisitzer/innen
- Wahl der Delegierten für die Landeskongress
- Wahl der Kandidat/in für den Landesvorstand

Friedrich-Ebert-Stiftung

Wohnraum für alle

Dienstag, 26. November 2019

18.00 Uhr

FORUM Volkshochschule am Neumarkt, Köln

Als erstes Bundesland will Berlin ein Gesetz zur Deckelung von Mieten beschließen. Das wird aktuell sehr unterschiedlich diskutiert. Ebenso die Frage, ob Enteignungen eine Lösung gegen Wohnungsnot sein könnten? Wie können möglichst zeitnah mehr bezahlbare Wohnungen gebaut werden? Welche neuen Wohnformen und Finanzierungsmöglichkeiten gibt es? Und wie kann das alte Modell der Genossenschaften gefördert werden? Wie wollen wir in Zukunft in den Städten zusammen leben?

Vortrag

apl. Prof. Dr. Björn Egner, Institut für Politikwissenschaft, Technische Universität Darmstadt

Podiumsdiskussion mit

Sascha Gajewski, Stadtraum 5und4

Silke Gottschalk, Geschäftsführerin des Deutschen Mieterbundes NRW

Mike Homann, Bezirksbürgermeister in Rodenkirchen

Maren Krätzschar, die Neuerburg e.V. Köln (Teil des Mietshäuser Syndikat e.V.)

Prof. Dr. Michael Voigtländer, Institut der deutschen Wirtschaft, Köln

Moderation: Anke Bruns, Journalistin

Umweltforum

Ernährungsstrategie für Köln

Donnerstag, 5. Dezember 2019

19.00 Uhr

SPD-Parteihaus, Magnusstr.18b, 50672 Köln

Valentin Thurn, Dokumentarfilmer und Vorsitzender des Ernährungsrats Köln (www.ernaehrungsrat-koeln.de), gibt uns eine Einführung in das Thema. Wir diskutieren anschließend die Ziele des Ernährungsrates und seiner vier Ausschüsse: Regionalvermarktung, Schulverpflegung, Gastronomie und Essbare Stadt. Karl Heinz Walter wird die Informationen aus Sicht des Besitzers im Ernährungsrat und Mitglied des Umweltausschusses des Rats der Stadt Köln ergänzen.

Alle Umweltinteressierten in der KölnSPD sind herzlich eingeladen! Weitere Termine und Informationen zum Thema Umwelt- und Klimaschutz in der KölnSPD findet Ihr auch in der geschlossenen Facebook Gruppe: <https://www.facebook.com/groups/2078395612461506/>

KölnSPD

Strukturwandel der Automobilindustrie am Beispiel FORD

Montag, 16. Dezember 2019

19.00 Uhr

SPD-Parteihaus, Magnusstr.18b, 50672 Köln

Die Automobilindustrie ist in einem erheblichen Wandel in Europa und der Welt. Von diesem Wandel ist auch FORD Köln, einer der größten Arbeitgeber der Stadt betroffen. Gemeinsam mit Hans Lawitzke, FORD EU Betriebsrat, wollen wir uns dem Thema des Strukturwandels in der Automobilindustrie widmen. Dabei stehen Themen wie autonomes Fahren, Car-Sharing, E-Mobilität, weniger Wartung und Instandhaltung für die Autobauer im Fokus.

Gemeinsam wollen wir diskutieren, wie die Zukunft FORDs in Köln aussehen kann und wie die Arbeitsplätze erhalten werden können. Was können die Arbeitnehmer*innen von der Stadt Köln erwarten? Was kann die (Köln) SPD tun?

SPD-Landtagsfraktion NRW und Hartmut Ganzke, MdL

Vernissage zur Ausstellung LANDBLICK von Werner Kramer

Dienstag, 14. Januar 2020

14.30 Uhr

Landtag NRW, Düsseldorf

Ausstellungsdauer: 14. Januar bis 14. Februar 2020.

Die Ausstellung LANDBLICK des Kölner Künstlers Werner Kramer wird am 14. Januar 2020 um 14:30 Uhr eröffnet mit einer Begrüßung durch Hartmut Ganzke, MdL und einer Einführung durch den Künstler Hinrich JW Schüler. Weitere Informationen zum Künstler: <https://www.werner-kramer.de>

Um Anmeldung bis 09. Januar wird gebeten unter Angabe des Namens, der Anschrift sowie Telefonnummer und E-Mail-Adresse (bis 06.12. an emilia.tautges@landtag.nrw.de, ab 07.12. an regina.kemper@landtag.nrw.de)

Die Ausstellung kann außerhalb der Vernissage montags bis donnerstags von 9-16 Uhr und freitags von 9-14 Uhr nur nach Anmeldung bei Regina Kemper sowie an den öffentlichen Besucherwochenenden des Landtags NRW besichtigt werden.

V.i.S.d.P.: Frank Mederlet, SPD Köln, Magnusstr. 18b, 50672 Köln; Redaktion: Marco Malavasi; Bildnachweise: maxbasel, privat